



# Einführung

**Binary Exploitation 2** 

```
char sc[] = "\x6a\x0b"
                            push byte +θxb
"\x58"
                            pop eax
                            cdq
"\x99"
"\x52"
                            push edx
"\x68\x2f\x2f\x73\x68"
                            push dword 0x68732f2f
"\x68\x2f\x62\x69\x6e"
                                  dword 0x6e69922f
"\x89\xe3"
                                ebx, esp
"\x31\xc9"
                                 ecx, ecx
"\xcd\x80";
                            int 0x80
```

#### Wiederholung: Canaries und ASLR



- ASLR
  - randomisiert Adressen von Heap, Stack und mapped memory
  - erschwert z.B. Return-Oriented-Programming



## Wiederholung: Canaries und ASLR



- ASLR
  - randomisiert Adressen von Heap, Stack und mapped memory
  - erschwert z.B. Return-Oriented-Programming

- Canaries
  - Zufallswert vor Return-Adresse
  - Wird auf Veränderung überprüft bevor eine Funktion verlassen wird
  - Wird beim Programmstart festgelegt



#### printf



- Erstes Argument ist Vorlage
- Weitere Argumente werden formatiert und Vorlage eingebettet

# Format String Bugs



```
int main(int argc, char **argv)
{
   printf("%x\n");
}
```

Was passiert hier?



## Format String Bugs



```
int main(int argc, char **argv)
{
   printf("%x\n");
}
```

- Was passiert hier?
- lack o printf liest von dort, wo das nächste Argument stehen sollte
- Falls man das erste Argument kontrollieren kann, kann man beliebig vom Stack lesen



## Format String Bugs



```
int main(int argc, char **argv)
{
   printf("%x\n");
}
```

- Was passiert hier?
- lack o printf liest von dort, wo das nächste Argument stehen sollte
- Falls man das erste Argument kontrollieren kann, kann man beliebig vom Stack lesen
- Was lesen?



# **Beispiel**



```
#include <stdio.h>
#define BUFSIZE 100
void vuln()
  char buf[BUFSIZE];
  fgets(buf, BUFSIZE, stdin);
  printf(buf);
int main(int argc, char **argv)
  vuln();
```



#### **Schreiben**



- printf kann auch in Variablen schreiben
- Formatparameter %n schreibt die Anzahl ausgegebener Zeichen in die Variable (4-Byte Wert)
- %hn schreibt einen 2-Byte Wert
- %hhn schreibt einen 1-Byte Wert
- %<N>x padded Ausgabe auf N Zeichen



#### Beliebige Adressen



- Bisher: Nur Stack kann gelesen und geschrieben werden
- Ziel: Zugriff auf beliebige Speicherbereiche
- ullet o Zieladresse muss auf dem Stack platziert werden
- Ablegen der Adresse im Format-String



#### Beliebige Adressen



- Bisher: Nur Stack kann gelesen und geschrieben werden
- Ziel: Zugriff auf beliebige Speicherbereiche
- $lue{}$  ightarrow Zieladresse muss auf dem Stack platziert werden
- Ablegen der Adresse im Format-String
- Was kann man überschreiben?



## Ergänzung: Wie funktioniert ASLR?



• Problem: Wohin springen, wenn Adressen randomisiert werden?



### Ergänzung: Wie funktioniert ASLR?



- Problem: Wohin springen, wenn Adressen randomisiert werden?
- Lösung: Dynamischer Linker findet die richtige Adresse zur Laufzeit

#### Ergänzung: Wie funktioniert ASLR?



- Problem: Wohin springen, wenn Adressen randomisiert werden?
- Lösung: Dynamischer Linker findet die richtige Adresse zur Laufzeit
- Lazy Binding:
  - Linker bei jedem Aufruf wäre zu langsam
  - Beim ersten Aufruf der Funktion findet Linker Adresse und schreibt sie in Global Offset Table (GOT)
  - Anfangs steht in der GOT die Adresse vom Linker-Aufruf
  - Konsequenz: GOT ist schreibbar



# Demo



# Demo



#### **Integer Bugs**



- Overflow, Underflow
  - 2147483647 + 1 == -2147483648
  - -2147483648 1 == 2147483647
- Comparison Bugs
  - Werte werden vor Vergleich auf gleichen Datentyp gecastet
  - Nicht immer intuitives Verhalten
- Größe von Datentyp ist plattformabhängig, häufig:
  - char: 8 Bitshort: 16 Bit
  - int: 32 Bit
  - long: 32 Bit oder 64 Bit
  - long long: 64 Bit



#### **Casting Regeln**



- char und short werden immer zu int gecastet
- Ist einer von beiden Werten unsigned, wird der andere auch zu unsigned gecastet
- Bei int und long long wird zu long long gecastet

```
(unsigned int) 1 >= (int) -1 // false
(uint8_t) 1 >= (int8_t) -1 // true
```



#### Weitere Vulnerabilities



- Timing Attacks
  - z.B.: Passwort wird Zeichen für Zeichen überprüft
- Race Conditions
- .GOT, .PLT overwrites
- Heap Bugs
  - Use-after-free
  - Funktionsweise von malloc/free
  - https://github.com/shellphish/how2heap



#### Tools / Ressourcen



- gdb
  - peda
  - gef
- python
  - pwntools (https://docs.pwntools.com/en/stable/)
  - https://github.com/saelo/ctfcode/blob/master/pwn.py
- Itrace / strace
- nc

12

- checksec
- Buch: 'Hacking the Art of Exploitation'
- http://phrack.org/issues/49/14.html
- http://www.myne-us.com/2010/08/ from-0x90-to-0x4c45454-journey-into.html
- http://liveoverflow.com/binary\_hacking/



## **Aufgaben**



- https://picoctf.com/
- http://overthewire.org/wargames/leviathan/
- http://overthewire.org/wargames/narnia/
- http://overthewire.org/wargames/behemoth/
- https://exploit-exercises.com/protostar/
- https://microcorruption.com/
- https://pwnable.kr/
- https://pwnable.xyz/
- http://smashthestack.org/wargames.html

